



Pro Testperson – eine Einwilligungserklärung!

Einwilligungserklärung

in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der freiwilligen Testung auf das Coronavirus SARS-CoV-2 durch die Kräfte des Katastrophenschutzes der Gemeinde Karlstein.

Im Rahmen der Testung auf das Coronavirus SARS-CoV-2 werden die erforderlichen personenbezogenen Daten (Name, Kontaktdaten, Telefonnummer und Gesundheitsdaten (Test positiv, Test negativ) benötigt.

Bei einer freiwilligen Testung auf das Coronavirus SARS-CoV-2 geben Sie die notwendigen Daten freiwillig an und stimmen der folgenden Datenverarbeitung zu:

- Durchführung der Abstrichprobe und Ermittlung des Testergebnisses (positiv / negativ)
- Übermittlung des Testergebnisses an Sie über die angegebenen Kommunikationswege
- Übermittlung eines positiven Testergebnisses an das Gesundheitsamt Aschaffenburg

Bei einem negativen Testergebnis verbleiben Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich beim Team des Katastrophenschutzes und werden nach 4 Wochen gelöscht.

Ist der Test positiv, sind wir gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c, Art. 9 Abs. 2 lit. i DSGVO i.V.m. §§ 6, 8 Infektionsschutzgesetz (IfSG) dazu verpflichtet, Ihre Daten an das Gesundheitsamt Aschaffenburg weiterzuleiten.

Eine erteilte Einwilligung ist widerrufbar, wobei durch einen Widerruf der Einwilligung die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird.

Detaillierte Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihrer diesbezüglichen Rechte entnehmen Sie dem zugehörigen Informationsblatt nach Art. 13 DSGVO.

Name, Vorname (in Druckbuchstaben)

Anschrift

Geburtsdatum

Telefon und / oder E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift